

TÜV Rheinland LGA Products GmbH · Am grauen Stein 29 · 51105 Köln  
Modern Nature Piercingschmuck /  
Seeland & Eschbach GbR  
Michael Eschbach  
Rambusch 9  
53842 Troisdorf  
GERMANY

Ansprechpartner  
E-Mail  
Telefon  
Fax  
Köln,

Dipl. Kaufr. Belma Bajric  
Belma.Bajric@de.tuv.com  
+49 221/806-1676  
+49 221/806-2882  
22.10.2021

Prüfbericht Nr. 0001098211/10 AZ 542901

Gegenstand der Prüfung: Bauchnabelpiercing / Curved barbell

Bezeichnung: 316l Bauchnabelpiercing aus Stahl /  
316l Surgical Steel Curved Barbell  
Details siehe nächste Seite

Zustand bei Anlieferung: Einwandfrei

Eingangsdatum: 22.09.2021

Prüfört: Köln

Prüfzeitraum: 28.09.2021 bis 08.10.2021

Prüfumfang: Vom Kunden ausgewählte Parameter

Prüfgrundlage: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Prüfergebnis: Nach Art und Umfang der durchgeführten Prüfungen entspricht der Prüfgegenstand den Anforderungen der Prüfgrundlage.

geprüft von:

genehmigt von:

22.10.2021

X 

22.10.2021

X 

Sachverständige(r)/Expert  
Signiert von: Belma Bajric

Sachverständige(r)/Expert  
Signiert von: Markus Clemens

Prüfbericht Nr.: 0001098211/10 AZ 542901  
Datum: 22.10.2021

Seite 2 von 7

**Bezeichnung: Geprüftes Muster: 316l Stahl Banane / 316l Surgical Steel Curved Barbell**  
Stabstärke / Gewinde: 1,6 mm  
Stablänge: 12 mm

Laut Kundenaussage materialgleich zu:

316l Stahl Banane und Stäbe gerade / 316l Surgical Steel Curved Barbell, Surgical Steel Barbell

Stärke Banane 1,2 mm und Länge 4,5,6,7,8,9,10,11,12,13,14,16,18,20,22 mm

Stärke Banane 1,6 mm und Länge 4,5,6,7,8,9,10,11,12,13,14,16,18,20,22 mm

Stärke Stab 1,2 mm und Länge 4,5,6,7,8,9,10,11,12,13,14,16,18,20,22,24 mm

Stärke Stab 1,6 mm und Länge 4,5,6,7,8,9,10,11,12,13,14,15,16,17,18,19,20,21,22,23,24 mm

(316l Stahl Bananen werden aus den aufgeführten Stäben hergestellt und anschließend ausschließlich noch mal poliert.)

**Geprüfte Muster: 316l Stahl Kugeln mit Stein / 316l Surgical Steel ball with stone**  
Gewinde 1,6 mm in den Größen 5 und 8 mm (mit Stein pink oder farblos)

Laut Kundenaussage materialgleich zu:

316l Stahl Kugeln mit und ohne Stein - 316l Surgical Steel ball with and without stone

Gewinde 1,2 mm / 1,6 mm in den Größen 2,0 / 2,5 / 3 / 4 / 5 / 6 / 8 mm

## Fotodokumentation

**Bild 1:** 316l Bauchnabelpiercing aus Stahl mit Stein



**Bild 2:** Pin (316l Stahl Banane), Stabstärke / Gewinde: 1,6 mm, Stablänge: 12 mm



**Bild 3: Motivkugel, groß mit Stein, pink oder farblos (316l Stahl Kugeln 8mm)**



**Bild 3: Motivkugeln, klein mit Stein pink oder farblos (316l Stahl Kugeln 5mm)**



### Materialliste

Artikel	Artikelbezeichnung:
1	Bauchnabelpiercing aus Stahl

Mat. Nr.	Artikel	Komponente	Material	Farbe
001	1	Pin	Metall	silber
002	1	Motivkugel groß	Metall	silber
003	1	Motivkugel klein	Metall	silber
004	1	Stein	Sonstiges Material	transparent
005	1	Stein	Sonstiges Material	pink

## Ergebnisse

### Metalle, Gesamtgehalt im Vollaufschluss

Zusammensetzung der Probe	Mat. 001	Mat. 003			
Probennummer	542901-003	542901-004			
Einheit	mg/kg	mg/kg			
Cadmium	<5	<5			
Blei	<5	<5			

Zusammensetzung der Probe	Mat. 004	Mat. 005			
Probennummer	542901-005	542901-006			
Einheit	mg/kg	mg/kg			
Blei	11	15			

Anforderung für Cadmium gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Eintrag 23 (inkl. Änderungsverordnungen):  
- Schmuckerzeugnisse < 0,01% (100 mg/kg)

Gesetzlicher Grenzwert für Blei in Schmuckwaren gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII inkl. Änderung durch die Verordnung (EU) Nr. 836/2012: 500 mg/kg.

Dieser Grenzwert gilt jedoch nicht für Kristallglas gemäß Anhang I (Kristallglasarten 1, 2, 3 und 4) der Richtlinie 69/493/EWG.

### Nickellässigkeit ohne Abrieb

Zusammensetzung der Probe	Mat. 001	Mat. 002			
Probennummer	542901-001	542901-002			
Einheit	µg/cm <sup>2</sup> /Woche	µg/cm <sup>2</sup> /Woche			
<b>Nickellässigkeit 3-fach Bestimmung</b>					
Nickellässigkeit, Probe 1	<0,1	<0,1			
Nickellässigkeit, Probe 2	<0,1	<0,1			
Nickellässigkeit, Probe 3	<0,1	<0,1			

Erzeugnisse, die unmittelbar und länger mit der Haut in Berührung kommen:

Anforderungen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII Eintrag 27: ≤ 0,5 µg/cm<sup>2</sup>/Woche

Gemäß EN 1811:2011+A1:2015 kann der Artikel akzeptiert und in Verkehr gebracht werden, wenn der gemessene Wert geringer als 0,88 µg/cm<sup>2</sup>/Woche ist.

Anmerkung für Messwerte zwischen 0,51 und 0,88 µg/cm<sup>2</sup>/Woche: Es ist aufgrund der Messunsicherheit der Prüfmethode möglich, dass Überwachungsbehörden auch Werte für Nickel größer oder gleich 0,88 µg/cm<sup>2</sup>/Woche messen.

Gemäß 1811 sind 3 Muster zu analysieren. Damit die Anforderung erfüllt ist, müssen alle Muster den Grenzwert einhalten.

Stäbe, die in durchstochene Ohren/Körperteile eingeführt werden:

Anforderung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII Eintrag 27: < 0,2 µg/cm<sup>2</sup>/Woche

Gemäß EN 1811:2011+A1:2015 kann der Artikel akzeptiert und in Verkehr gebracht werden, wenn der gemessene Wert geringer als 0,35 µg/cm<sup>2</sup>/Woche ist.

Anmerkung für Messwerte zwischen 0,20 und 0,35 µg/cm<sup>2</sup>/Woche: Es ist aufgrund der Messunsicherheit der Prüfmethode möglich, dass Überwachungsbehörden Werte für Nickel größer oder gleich 0,35 µg/cm<sup>2</sup>/Woche messen.

Die Prüfung an Schmuckgegenständen erfolgt entweder:

- In der Gesamtheit ohne mechanische Bearbeitung. Bewertung erfolgt hierbei als "worst case" Betrachtung, bezogen auf den kleinsten Grenzwert und die entsprechende Fläche.
- Von Einzelmaterialien nach ggf. notwendigem Ablacken. Bewertung erfolgt nach materialspezifisch relevanten Grenzwert.

**Nickellässigkeit nach Abrieb**

Zusammensetzung der Probe	Mat. 001	Mat. 002			
Probennummer	542901-001	542901-002			
Einheit	µg/cm <sup>2</sup> /Woche	µg/cm <sup>2</sup> /Woche			
<b>Nickellässigkeit 3-fach Bestimmung</b>	.	.			
Nickellässigkeit, Probe 1	0,17	<0,1			
Nickellässigkeit, Probe 2	<0,1	<0,1			
Nickellässigkeit, Probe 3	<0,1	<0,1			

Erzeugnisse, die unmittelbar und länger mit der Haut in Berührung kommen:

Anforderungen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII Eintrag 27: ≤ 0,5 µg/cm<sup>2</sup>/Woche

Gemäß EN 1811:2011+A1:2015 kann der Artikel akzeptiert und in Verkehr gebracht werden, wenn der gemessene Wert geringer als 0,88 µg/cm<sup>2</sup>/Woche ist.

Anmerkung für Messwerte zwischen 0,51 und 0,88 µg/cm<sup>2</sup>/Woche: Es ist aufgrund der Messunsicherheit der Prüfmethode möglich, dass Überwachungsbehörden auch Werte für Nickel größer oder gleich 0,88 µg/cm<sup>2</sup>/Woche messen.

Gemäß 1811 sind 3 Muster zu analysieren. Damit die Anforderung erfüllt ist, müssen alle Muster den Grenzwert einhalten.

Stäbe, die in durchstochene Ohren/Körperteile eingeführt werden:

Anforderung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII Eintrag 27: < 0,2 µg/cm<sup>2</sup>/Woche

Gemäß EN 1811:2011+A1:2015 kann der Artikel akzeptiert und in Verkehr gebracht werden, wenn der gemessene Wert geringer als 0,35 µg/cm<sup>2</sup>/Woche ist.

Anmerkung für Messwerte zwischen 0,20 und 0,35 µg/cm<sup>2</sup>/Woche: Es ist aufgrund der Messunsicherheit der Prüfmethode möglich, dass Überwachungsbehörden Werte für Nickel größer oder gleich 0,35 µg/cm<sup>2</sup>/Woche messen.

Die Prüfung an Schmuckgegenständen erfolgt entweder:

- a) In der Gesamtheit ohne mechanische Bearbeitung. Bewertung erfolgt hierbei als "worst case" Betrachtung, bezogen auf den kleinsten Grenzwert und die entsprechende Fläche.
- b) Von Einzelmaterialien nach ggf. notwendigem Ablacken. Bewertung erfolgt nach materialspezifisch relevanten Grenzwert.

## Methodenübersicht

<b>Metalle, Gesamtgehalt im Vollaufschluss</b>	<b>Norm:</b> <b>MS-0022823*</b>	<b>Ausgabe am:</b> <b>02.06.21</b>
Methodenbeschreibung: Hausmethode - Bestimmung von Schwermetallen nach Vollaufschluss gemäß EPA 3052, Quantifizierung mittels ICP-OES nach DIN EN ISO 11885 bzw. ICP-MS nach DIN EN ISO 17294-2.		
Bemerkungen: * interne Arbeitsanweisung		
<b>Nickellässigkeit ohne Abrieb</b>	<b>Norm:</b> <b>DIN EN 1811</b>	<b>Ausgabe am:</b> <b>01.10.15</b>
Methodenbeschreibung: Referenzprüfverfahren zur Bestimmung der Nickellässigkeit von sämtlichen Stäben, die in durchstochene Körperteile eingeführt werden und Erzeugnissen, die unmittelbar und länger mit der Haut in Berührung kommen. Quantifizierung mittels ICP MS gemäß DIN EN ISO 17294 2		
<b>Nickellässigkeit nach Abrieb</b>	<b>Norm:</b> <b>DIN EN 12472/DIN EN 1811</b>	<b>Ausgabe am:</b> <b>01.10.15</b>
Methodenbeschreibung: Referenzprüfverfahren zur Bestimmung der Nickellässigkeit von sämtlichen Stäben, die in durchstochene Körperteile eingeführt werden und Erzeugnissen, die unmittelbar und länger mit der Haut in Berührung kommen. In Verbindung mit simulierter Abrieb- und Korrosionsprüfung zum Nachweis der Nickelabgabe von mit Auflagen versehenen Gegenständen nach simulierter Abrieb- und Korrosionsprüfung gemäß DIN EN 12472. Quantifizierung mittels ICP MS gemäß DIN EN ISO 17294 2		

## Versionsverzeichnis

Version Nr.	Berichtsnummer	Liste der Änderungen	Datum
1	0001098211/10 AZ 542901	Originalversion	22.10.2021

Gültigkeit besitzt ausschließlich die im Versionsverzeichnis zuletzt abgebildete Version. Die in der Tabelle dargestellte/n vorherige/n Version/en verlieren sofort ihre Gültigkeit und sind seitens des Auftraggebers zurückzusenden oder zu vernichten.

----Ende des Berichts / End of report----